

sollten. Es ist eine Ehrenschild an die Manen Weierstraß zu verhüten, dass seine Untersuchungen in Variationsrechnung, die zu seinen bedeutendsten Leistungen gehören, das Eigenthum nur eines kleinen Kreises seiner engeren Schüler fürder bleiben. E.

**Lehr- und Übungsbuch der darstellenden Geometrie für Oberrealschulen von Clemens Barchanek, Director der Staatsoberrealschule in Olmütz. Mit 390 in den Text gedruckten Originalfiguren. XIII + 374 S. gr. 8. F. Tempsky, Wien und Prag, 1902. Ladenpreis geh. 4.80 K., geb. 5.40 K.**

Das vorliegende, ziemlich breit angelegte Buch, welches aus einer dreißigjährigen Lehrerfahrung hervorgegangen ist, gibt einen genetisch entwickelten, alle Bedürfnisse des Unterrichtes berücksichtigenden Lehrgang der darstellenden Geometrie gemäß dem Normallehrplane für die österreichischen Realschulen vom 23. April 1898 und unter genauer Beachtung der hiezu erlassenen Instruction vom 1. März 1899. Der grundlegende Lehrstoff wird an einfachen Beispielen möglichst plastisch ausgearbeitet und daran werden unmittelbar theils in Wort und Bild vollständig durchgeführte, theils disponierte, theils endlich solche Aufgaben gereiht, deren Bestimmungsstücke gegeben und durch Coordinaten festgelegt sind. G.

**Théorie de la lune par H. Andoyer, professeur adjoint à la Faculté des Sciences de l'Université de Paris. (Scientia, 17). 86 p. 8° écu C. Naud. Paris, 1902. Prix 2 fr.**

Der vorliegende 17. Band der „Scientia“ bringt eine klar geschriebene Darstellung der Mondtheorie d. i. der analytischen Bestimmung der relativen Bewegung des Schwerpunktes des Mondes inbezug auf den Schwerpunkt der Erde mit Außerachtlassung der numerischen Ermittlung der in dieser Theorie auftretenden Constanten. Die sogen. Solarbewegung wird eingehend besprochene von den secundären Ungleichungen werden nur die wichtigsten behandelt, die Frage der Säcularaccelerationen wird genau erörtert. G.

**Versicherungsmathematik von Dr. Wilhelm Großmann. (Sammlung Schubert, 20). VI + 218 S. 8°. Göschen'sche Verlags-handlung, Leipzig, 1902. Ladenpreis geb. 5 M.**

Das vorliegende Buch bringt im wesentlichen den Inhalt der Vorlesungen, welche der verstorbene Inspector im versicherungstechnischen Departement des österreichischen Ministeriums des Innern, Dr. Victor Sersawy, der zugleich Privatdocent an der Universität und Honorardocent an der technischen Hochschule in Wien war, durch eine Reihe von Jahren an diesen Lehranstalten über Versicherungsmathematik gehalten hat, unter Beibehaltung der von demselben angewandten eigenthümlichen, nicht allseits gebilligten Bezeichnungsweise. Auffallend ist, dass der Name des Verstorbenen, dessen geistiges Eigenthum doch das Buch zum größten Theile ist, nirgends genannt wird. Von den erwähnten Vorlesungen ist übrigens schon vor mehreren Jahren eine für die Studierenden bestimmte, von einem Höreraus-

schuss unter Aufsicht Sersawy's ausgearbeitete autographierte Ausgabe in einer geringen Zahl von Exemplaren ausgegeben worden, die im Buchhandel nicht erhältlich ist. G.

**Sur les principes de la mécanique rationnelle**, par C. de Freycinet, de l'Institut. VIII + 170. gr. 8°. Gauthier-Villars. Paris, 1902. Prix 4 fr.

Der Zweck des Buches ist, die Grundbegriffe der Mechanik (Raum, Zeit, Bewegung, Geschwindigkeit, Kraft, Maße, Arbeit, Energie u. s. w.) zu analysieren und die Principien derselben (Gleichheit von Wirkung und Gegenwirkung, Trägheitsgesetz u. s. w.) auseinanderzusetzen. G.

**Lehrbuch der Physik.** Zum Gebrauch an realistischen Mittelschulen, bearbeitet von Johann Kleiber, Reallehrer an der städtischen Handelsschule in München. Mit zahlreichen Figuren und Übungsaufgaben. Zweite durchgesehene Auflage. VII + 381 S. gr. 8°. R. Oldenbourg, München, 1901.

Das Kleiber'sche „Lehrbuch der Physik für realistische Mittelschulen“, dessen erste Auflage innerhalb eines Jahres vollkommen vergriffen wurde, ist, wie das im 13. Jahrgange der Literatur-Berichte besprochene „Lehrbuch für humanistische Gymnasien“ im engen Anschluss an das in Bayern vorgeschriebene Lehrprogramm gearbeitet, und daher bedeutend (um 111 Seiten) stärker, als das letztere. Bezüglich der Charakterisierung des Buches kann auf das eben erwähnte Referat verwiesen werden.

**La géométrie non-euclidienne** par P. Barbarin. (Scientia, 15). 79 p. 8° écu. C. Naud, Paris, 1902. Prix 2 fr.

Die vorliegende Schrift bringt eine klare, kurzgefasste orientierende Darstellung der auf die nichteuclidische Geometrie bezüglichen wichtigsten Arbeiten und der gegen dieselben erhobenen Einwendungen. G.

**Elektrotechnik in Einzeldarstellungen.** Unter Mitwirkung hervorragender Fachmänner herausgegeben von Dr. Gustav Benischke, Obergeringieur. 1. Heft. Die Schutzvorrichtungen der Starkstromtechnik gegen atmosphärische Entladungen von G. Benischke. Mit 43 eingedruckten Abbildungen. 42 S. 2. Heft. Der Parallelbetrieb von Wechselstrommaschinen von G. Benischke. Mit 43 eingedruckten Abbildungen. 55 S. gr. 8°. F. Vieweg, Braunschweig, 1902. Ladenpreis des Heftes 1.20 M.

Das erste Heft, in welchem nur die wichtigsten von den in der Starkstromtechnik zum Schutze gegen atmosphärische Entladungen verwendeten oder vorgeschlagenen Mittel besprochen werden, will denjenigen eine Anleitung geben, welche Blitzschutzvorrichtungen für bestimmte Anlagen auswählen oder installieren müssen. Das Hauptgewicht wird auf eine richtige Darstellung der physikalischen und technischen Vorgänge gelegt.